

Würden Sie sich von Ihrem Arbeitgeber „chippen“ lassen?

In dieser *S&G-Ausgabe 38/2017* erfahren Sie mehr darüber, welche Firmen Ihren Mitarbeitern seit Kurzem einen RFID-Chip implantieren und mit welchem „Trick“ diese Technik standardisiert werden soll.

- *„Nichts wirkt seelentötender, als gegen das innere Rechtsgefühl das äußere Recht in Anspruch zu nehmen“*, sagte die deutsche Schriftstellerin und Komponistin Annette von Droste-Hülshoff (1797–1848).

Die Erfahrung dieser krassen Diskrepanz zwischen dem, was man innerlich empfindet und dem, was man dem entgegen zu denken und tun gezwungen wird, macht vermutlich jeder im Laufe seines Lebens.

In der heutigen Zeit erleben es immer mehr Menschen als nicht minder seelentötend, wenn sie entgegen ihrem inneren Wahrheitsempfinden das als Wahrheit übernehmen müssen, was Leitmedien als Wahrheit verkaufen. Die verschiedenen

Gegenstimmen dieser Ausgabe sollen dazu beitragen, dem inneren Wahrheits- und Rechtsempfinden verpflichtet zu bleiben

Wir beleuchten auch den sich anbahnenden Regimewechsel in Venezuela und skizzieren drei Prinzipien, die auf einen Machtwechsel im Interesse der US-Hochfinanz hindeuten.

Darüber hinaus informieren wir Sie, warum mit dem Beschluss der „*Ehe für alle*“ im Juni 2017 deutsches Recht sowie EU-Recht sträflich missachtet wird.

Es braucht Stimmen und Gegenstimmen für das Sichtbarmachen von bösen Machenschaften und Unrecht.

Auch mit dieser S&G-Ausgabe bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die Wahrheit laut werden zu lassen!

- **Bitte drucken Sie die Nachfolgeseiten aus und tragen Sie dadurch zu deren Verbreitung bei. DANKE!**

Ihr S&G-Team

>>>

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.KLAGEMAUER.TV
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 38/2017 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

„Nichts wirkt seelentötender, als gegen das innere Rechtsgefühl das äußere Recht in Anspruch zu nehmen“, sagte die deutsche Schriftstellerin und Komponistin Annette von Droste-Hülshoff (1797–1848). Die Erfahrung dieser krassen Diskrepanz zwischen dem, was man innerlich empfindet und dem, was man dem entgegen zu denken und tun gezwungen wird, macht vermutlich jeder im Laufe seines Lebens. In der heutigen Zeit erleben es immer mehr Menschen als nicht minder seelentötend, wenn sie entgegen ihrem inneren Wahrheitsempfinden das als Wahrheit übernehmen müssen, was Leitmedien als Wahrheit verkaufen. Die verschiedenen Gegenstimmen dieser Ausgabe sollen dazu beitragen, dem inneren Wahrheits- und Rechtsempfinden verpflichtet zu bleiben.

Die Redaktion (hm.)

Läuft bald nichts mehr ohne RFID-Chip*?

pg. Am 1.8.2017 wurde bei Mitarbeitern der Firma *Three Square Market* (32M) zwischen Daumen und Zeigefinger auf freiwilliger Basis ein RFID-Chip* implantiert. Damit ist 32M eine der ersten US-Firmen, die ihre Mitarbeiter chippt. So kann man an 2000 Standorten über den Chip im firmeninternen Kiosk

„Ehe für alle“ – juristisch betrachtet

rs./gw. Grundsätzlich ist die Ehe, wie es auch vom Bundesverfassungsgericht (BVerfG) im Jahr 2002 definiert wurde, die auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaft von Mann und Frau. Im Jahr 2012 hat das BVerfG zudem die „Ehe als allein der Verbindung von Mann und Frau vorbehaltenes Institut“ bezeichnet. Nach Art. 6.1 des Grundgesetzes genießen Ehe und Familien den besonderen Schutz des Staa-

tes. Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte hat 2016 klargestellt, dass auch in der Europäischen Menschenrechtskonvention unter dem Begriff „Ehe“ ausschließlich die Verbindung zwischen einem Mann und einer Frau gemeint ist. Folglich ist die im Juni 2017 vom deutschen Bundestag beschlossene „Ehe für alle“ eine sträfliche Missachtung des deutschen und des EU-Rechts. [1]

„Früher litten wir an Verbrechen, heute an Gesetzen.“

Tacitus, 56–117, römischer Historiker und Senator

Machtwechsel im Interesse US-amerikanischer Hochfinanz

gap./enn. Brasilien, Honduras, Paraguay, drei Länder – ein Muster: 1. Eine Entscheidung oder Handlung des amtierenden und rechtmäßigen Regierungschefs wird von der Justiz oder Presse zum Vergehen gegen das Volk aufgebauscht. 2. Danach wird der Druck auf ihn weiter erhöht, bis es zu einem parlamentarischen Amtsenthebungsverfahren oder zur Absetzung durch das Militär kommt. 3. Der neu eingesetzte Regierungschef überrumpelt die Gesellschaft nun mit un-

populären Maßnahmen. In der darauf folgenden Scheindemokratie werden vor allem aber die Interessen der US-amerikanischen Hochfinanz umgesetzt. Auch im Fall Venezuelas bahnt sich ein Regierungswechsel durch eine US-gesteuerte Opposition an. Grundsätzlich gilt es jeden Versuch eines Regierungswechsels, wie 2011 in Libyen, 2014 in der Ukraine, 2016 in Brasilien, aktuell in Venezuela und Syrien sorgfältig zu hinterfragen: Wem nützt es? [3]

einkaufen, Türen öffnen und Kopierer aktivieren. Auch medizinische Gesundheitsinformationen werden dort gespeichert. Ideengeber war laut 32M die schwedische Firma *BioHax* aus Helsingborg, die ihre Belegschaft bereits gechippt hat. Todd Westby, der oberste Chef dieser Firma, sagte: „Eines Tages wird

diese Technik standardisiert sein und Ihnen ermöglichen, [den Chip] als Reisepass und Fahrausweis sowie für alle Einkaufsmöglichkeiten zu nutzen.“ Dieser wird zwar auf freiwilliger Basis implantiert, aber wie kommen langfristig Mitarbeiter ohne Chip bei 32M zurecht? [4]

*Funk-Datenchip

Missbrauchte Justiz

rl. Nachdem der deutsche Unternehmer Gustl Mollath seine Frau angezeigt, weil sie seit 1990 als Bankangestellte Schwarzgelder für wohlhabende Privatkunden in die Schweiz transferierte, wurde er postwendend 2002 von seiner Frau wegen angeblicher Körperverletzung angezeigt. Die Staatsanwaltschaft stellte das Verfahren gegen seine Frau 2004 ein, obwohl eine interne Revision der HypoVereinsbank schon 2003 diese Anschuldigungen bestätigte. Ihm aber wurde 2004 – ohne gutachterliches Gespräch mit einem Psychiater – eine gravierende psychische Erkrankung bescheinigt. Mollath wurde in ein psychiatrisches Krankenhaus eingewiesen. Erst durch Druck der Öffentlichkeit konnte eine Wiederaufnahme des Verfahrens erzwungen werden, bei der Mollath zwar freigesprochen wurde, aber Mollaths Vorwurf der Rechtsbeugung aufgrund von Interessenverfälschungen steht nach wie vor im Raum. [2]

Mehr Überwachung statt Sicherheit

gz. Die Bundesregierung hat am 1.8.2017 einen umstrittenen Testlauf zur Gesichtserkennung von Bürgern in Berlin begonnen. Im Rahmen des Projektes soll getestet werden, ob Kamerasysteme die Gesichter der 300 Versuchsteilnehmer erkennen können. Die Videoüberwachung würde einen wichtigen Beitrag für mehr Sicherheit leisten, erklärte Minister de Maizière. Frank Tempel von „Die Linke“ verwies jedoch darauf, dass diese Technik in London seit Jahren nicht mehr Sicherheit gebracht habe. Da am 19.5.2017 schon vom deutschen Bundestag das Pass- und Perso-

Fortsetzung Seite 2

Quellen: [1] www.gesetze-im-internet.de/gg/art_6.html | www.mumdadandkids.eu/de/europaischer-gerichtshof-fur-menschenrechte-ehe-ist-die-verbinding-zwischen-mann-und-frau | Buch: Thilo Sarrazin „Wunschdenken“, DVA, ISBN 978-3-421-04693-2, Seite 80 [2] www.gustl-for-help.de/chronos.html [3] www.kla.tv/10883 | <https://deutsch.rt.com/amerika/51432-machtubernahme-in-etappen-lateinamerika-erlebt/> [4] www.heise.de/newsticker/meldung/Chip-Implantat-zur-Identifikation-Firma-will-Mitarbeitern-Chips-einsetzen-3780940.html

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

nalausweisgesetz so verändert wurde, dass die Sicherheitsbehörden Zugriff auf Ausweisbilder haben, wird es im Zusammenhang mit der Videoüberwachung möglich, Bewegungsprofile von Bürgern zu erstellen. Aber wozu das? [5]

„Wer einen großen Skandal verheimlichen will, inszeniert am besten einen kleinen.“

Friedrich Dürrenmatt,
Schweizer Schriftsteller

Justizfehler deckt Täter

mr. Der deutsche Jurist, Schriftsteller und Karikaturist Herbert Rosendorfer sagte einst: „Justiz hat mit Gerechtigkeit so viel zu tun wie die Landeskirchenverwaltung mit dem lieben Gott“*. Zur Veranschaulichung dazu der Fall Harry Wörz, der im Januar 1998 wegen versuchten Totschlags an seiner Ehefrau nach einem nur vier Tage dauernden reinen Indizienprozess ohne stichhaltige Indizien im Schwurgericht Karlsruhe zu elf Jahren Haft verurteilt wurde. Dem gingen Ermittlungsdefizite seitens der Polizei voraus. Der freiwillige Lügendetektortest durch Prof. Dr. Udo Undeutsch ergab zudem, dass Wörz mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht der Täter jener grauenhaften Tat war. Erst die aufgrund von Protestinitiativen 2009 begonnene neue Verhandlung am Landesgericht Mannheim endete endlich mit Freispruch. – Ob solche Mängel von Polizei und Justiz wohl gründlich genug aufgearbeitet werden, um sie in Zukunft zu vermeiden? [8]

*zitiert in: Sonntagsblatt, Evangelische Wochenzeitung für Bayern, Ausgabe 24, 12. Juni 2005, sonntagsblatt-bayern.de

Merkwürdiger Zeugentod im Clinton-Prozess

kg. Der ehemalige haitianische Regierungsvertreter Klaus Eberwein soll angeblich am 11.7.2017 in einem Hotel in Miami Selbstmord begangen haben. Dies eine Woche bevor Eberwein vor einer Untersuchungskommission der haitianischen Regierung aussagen sollte. Der 50-Jährige galt als kerngesund und hatte sich schon lange darauf gefreut, endlich Gelegenheit zu bekommen, vor einer Untersu-

chungskommission gegen die Clinton-Stiftung aussagen zu können. Seinen Angaben zufolge seien von den knapp sechs Milliarden Dollar an Spenden für die Erdbebenopfer von Haiti, die bei der Clinton-Stiftung für die Erdbebenopfer von Haiti eingegangen waren, nur 0,6 Prozent bei den Opfern angekommen. Warum sollte Eberwein so kurz vor seinem Ziel Selbstmord begehen? [6]

Der dubiose Tod des Zeugen John Ashe

gap. John Ashe, ehemaliger Präsident der Generalversammlung der Vereinten Nationen, hätte als Zeuge in einem Verfahren über illegale Geldtransfers aussagen sollen, in die auch Bill und Hillary Clinton verwickelt zu sein schienen. Doch eine Woche vorher, am 22.6.2016, verstarb er überraschend, angeblich an einem Herzinfarkt. Polizeibeamte seines Wohnorts in der Nähe von New York bestritten später diese Behauptung und sagten stattdessen aus, dass er sich beim Fitnesstraining seinen Kehlkopf zertrümmert habe und so zu Tode gekommen sei. Die Todesumstände von Ashe wurden aber nicht abschließend geklärt. Steht der dubiose Tod von John Ashe wie einige dutzend ähnlich gelagerter Fälle in einem Zusammenhang mit seiner geplanten Zeugenaussage gegen das Ehepaar Clinton? [7]

Baby-Fürsorge mit Funk-Chips: „Intelligente“ Killer statt Helfer

ennm. Frisch gebackenen Eltern senden „intelligente“ Funk-Windeln den Fruchtigkeitsgrad und Funk-Babyflaschen die Trinkmenge des Babys via Funk-Chip und WLAN mitsamt Empfehlungen auf's Smartphone oder Tablet. Die dabei zur Anwendung kommende gepulste hochfrequente Strahlung wurde durch die Weltgesundheitsorganisation bereits im Jahr 2011 in die Liste

der krebserregenden Stoffe aufgenommen. Laut Recherchen des Mobilfunkspezialisten Ulrich Weiner stellen internationale Versicherungskonzerne das Risiko der Mobilfunkstrahlung auf das gleiche Niveau wie ionisierende, das heißt radioaktive Strahlung. Sind die „intelligenten“ Helfer dann nicht viel mehr intelligente „Killer“? [9]

USA first: Die fünf Billionen Dollar Bombe

hm. Der vollmundige Slogan der US-Regierung „USA first“ zeigt seine Kehrseite: Die Pensionsfonds in den US-Bundesstaaten sind völlig unterfinanziert. Für mehrere Millionen Amerikaner heißt dies, mit totaler Altersarmut rechnen zu müssen. Illinois hat in seinem Pensionsfonds für die öffentlichen Angestellten schon ein Loch von 250

Milliarden Dollar, Kalifornien von rund 750 Milliarden Dollar. Auch in Connecticut, Pennsylvania, New Jersey und vielen anderen Bundesstaaten sieht es nicht besser aus. Insgesamt haben die ungedeckten Pensionsverpflichtungen der Bundesstaaten und Städte die Marke von fünf Billionen (engl. trillion) Dollar überschritten. Dies ist eine Bombe,

deren Lunte tagtäglich weiter runterbrennt – und den US-Bürgern bald schon um die Ohren fliegen wird. USA first? [10]

Visegrád-Staaten* in EU-Austrittsstimmung

ennm. Bei den Visegrád-Staaten Ungarn, Polen, Tschechien und Slowakei ist zunehmend EU-Austrittsstimmung. Der Grund: Brüssel hat sich aktuell mit diesen Staaten angelegt, weil sie die Mindestquoten für die

Aufnahme von Flüchtlingen nicht mehr einhalten wollen bzw. können. [11]




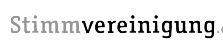


*Die Visegrád-Gruppe ist eine lose Kooperation der mitteleuropäischen Staaten Polen, Tschechien, Slowakei und Ungarn.

Schlusspunkt • Friedrich Wolf, der deutsche naturheilkundliche Arzt, Schriftsteller und Dramatiker (1888–1953) urteilte: „Kein größeres Verbrechen gibt es, als nicht kämpfen wollen, wo man kämpfen muss.“ - In der heutigen Zeit würde er vermutlich sagen: „... als nicht die Gegenstimme unter das Volk bringen, wo man sie unter das Volk bringen muss.“
Die Redaktion (hm.)

Quellen: [5] <https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2017/08/01/bundesregierung-startet-umstrittenen-test-zu-gesichts-erkennung/> | www.spiegel.de/netzwelt/netzpolitik/elektronischer-personalausweis-eid-bundestag-erlaubt-zugriff-auf-ausweis-fotos-a-1148394.html [6] <https://deutsch.rt.com/meinung/54457-schon-wieder-clinton-leiche/> [7] <https://deutsch.rt.com/meinung/54457-schon-wieder-clinton-leiche/> [8] www.harrywoerz.de/ [9] www.kla.tv/10909 | <http://ul-we.de/tag/krebs/> [10] www.contra-magazin.com/2017/08/usa-die-fuenf-billionen-dollar-bombe/ [11] www.watertgate.tv/2017/08/11/norweiger-wollen-nicht-mehr-in-die-eu/

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

<p>Impressum: 19.8.17 S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.</p>	<p>Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider. Redaktion: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen</p>	<p>Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage Abonnentenservice: www.s-und-g.info Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein</p>			
<p> www.anti-zensur.info</p>	<p> www.klagemauer.tv</p>	<p> www.panorama-film.ch</p>	<p> www.stimmvereinigung.org</p>	<p> www.agb-antigenozidbewegung.de</p>	<p> www.sasek.tv</p>